



Stadt Bern



Gemeinde
Köniz



Kanton Bern
Canton de Berne

BERN MOBIL
ZUSAMMEN UNTERWEGS

Medienmitteilung

Bern, 8. September 2022

Hohe Zustimmung für Umstellung der Buslinie 10 nach Köniz/Schliern auf Doppelgelenktrolleybusse mit teilweiser Fahrleitung

Das Projekt zur Umstellung der Linie 10 nach Köniz/Schliern auf Doppelgelenktrolleybusse mit teilweiser Fahrleitung wird in der Mitwirkung mehrheitlich unterstützt. Verbesserungsbedarf sehen die Teilnehmenden der Mitwirkung vor allem bei der Lage gewisser Haltestellen und der Veloführung.

BERNMOBIL, der Kanton und die Stadt Bern sowie die Gemeinde Köniz planen, den Ast der Linie 10 von Bern Bahnhof nach Köniz/Schliern Ende 2025 auf Doppelgelenktrolleybusse umzustellen. Dazu fand vom 14. März bis 10. Mai 2022 eine Mitwirkung in der Gemeinde Köniz und der Stadt Bern statt. Insgesamt haben 9 Organisationen sowie 12 Einzelpersonen die Gelegenheit genutzt, um zum Projekt Stellung zu nehmen. Die Mitwirkung hat gezeigt, dass die Zustimmung für dieses Vorhaben hoch ist. Der Betrieb der Linie 10 Bern-Köniz mit Doppelgelenktrolleybussen wird als geeignete Lösung für mehr öV-Kapazität betrachtet. Drei Viertel aller Stellungnahmen beurteilen den Gesamteindruck des Projekts als "gut" oder "eher gut".

Die Lage der Haltestellen beurteilen rund drei Viertel der Mitwirkenden als positiv. Bei dieser Frage sind aber die meisten kritischen Rückmeldungen erfolgt. Sie betreffen vor allem Anliegen der Velofahrenden. Die Behindertenorganisationen erachten die Erhöhung der Haltestellenkanten auf 22 cm für einen niveaugleichen Einstieg als positiv. Der niveaugleiche Zugang zu den Fahrzeugen ist eine gesetzliche Vorgabe des Behindertengleichstellungsgesetzes. Bei einzelnen Haltestellen werden Optimierungen gewünscht, welche im weiteren Projektverlauf geprüft werden.

Die Ausgestaltung der Wendeschleife Schloss Köniz beurteilen zwei Drittel der Mitwirkenden als "gut" oder "eher gut". Angeregt wird, der Sicherheit der Velofahrenden bei der Ein- und Ausfahrt der Busse gebührend Aufmerksamkeit zu schenken. Vereinzelt Kritik wird an den geplanten Fahrleitungsabschnitten entlang des Liebefeldparks bzw. des Monbijouparks geäussert.

Die detaillierten Ergebnisse der Mitwirkung sind im Mitwirkungsbericht verfügbar. Als nächster Meilenstein steht gegen Ende 2022 die Eingabe des Plangenehmigungsgesuchs beim Bundesamt für Verkehr für den Streckenabschnitt mit Fahrleitung an.

Der Mitwirkungsbericht ist auf der Website der [Stadt Bern](#) und der [Gemeinde Köniz](#) verfügbar.

Hinweis: Beachten Sie die heute publizierte separate Medienmitteilung der Stadt Bern zum städtische Projektierungs- und Realisierungskredit für die bauliche Anpassung der Haltestelle Weissensteinstrasse (stadtauswärts).